

Stadtmuseum Aarau Sammlung Kern

Bezeichnung	Plattenkamera 6 X 9 cm Bijou		
Inv. Nr.	435		
Gruppe	Photo- und Filmkameras		
Material	Aluminium-Gehäuse, schwarz beledert		
Beschreibung Objektivträger;	Balgenkamera mit herausklappbarem Laufboden, darauf Führungsschienen für den rückseitig Halter für Platten- oder Filmpack-Kassetten (auch Mattscheibe); Schwalbenschwanz-ähnliche Führung mit je einem Schenkel beidseits der Kassette; einer der Schenkel mittels Hebel klemmbar. Oeffnen der Kamera für Aufnahmen: Lösen der Sperre des Laufbodens mittels Druckknopf unter der Beledung auf der Schmalseite gegenüber dem Scharnier des Laufbodens; Herunterklappen des Laufbodens bis die Spreizen einrasten; Herausziehen des Objektivträgers bis die Klinke vorn im Zentrum des Laufbodens am Objektivträger einrastet; Entfernungen bis 1 m einstellbar gemäss Skala; dazu muss die Rändelschraube (in Aufnahmerichtung rechts am Laufboden) herausgezogen werden; feine Schrägverzahnung von Zahnstange und Ritzel zum Vermeiden eines ratternden Vorschubes; Objekte näher als 1 m erfordern Einstellung nach Mattscheibe. Objektiv: Kern Lens 1:4.5, F = 105 mm N° 1678. Compur-Verschluss; Spannen und Auslösen getrennt, Zeiten 1, 1/2, 1/5, 1/10, 1/25, 1/50, 1/100, 1/250; Z (→ T), D (→ B), M (→ Momentaufnahmen mit Zeiten < 1 sec). Anschluss für Drahtauslöser. Alte Blendenreihe 4.5, 6.3, 9, 12.5, 18, 25, 36. Objektiv vertikal verschiebbar zum Verhindern von stürzenden Linien (Ritzel und verdeckte Zahnstange im Objektivträger), Marke für Normalstellung. Rückseitiger Kassetten-Halter um 90° drehbar für Aufnahmen im Hoch- oder Querformat. Libelle auf dem Laufboden. Beidäugig zu verwendender Sucher in der Ecke rechts oben (Kamera in Aufnahmeposition); dazu konsultiere man den französischen Prospekt Inv. Nr. 573.2. Stativ-Gewinde im Laufboden, Leder-Handgriff am Gehäuse, ohne Tasche. Dazu 2 Kassetten mit je 1 leerem Agfa-Filmpack; 1 Kassette an Kamera, 1 Kassette in Kartonschachtel, 3 Plattenkassetten, Blech blank, nummeriert 1,2, 3, 1 Mattscheibenkassette, schwarz, Schieber mit Kern-Signet, Mattscheibe verloren.		
Beziehungen	Vgl. Inv. Nr. 436 (gleiche Kamera), 377 (Plattenkamera 9 X 12 Sport), 433, 434 (für Rollfilm 5 X 8).		
Dimensionen (Millimeter)	Gerät (geschlossen) L: 115 B: 115 H: 40 (ohne Kassette)	Transportbehälter L: B: H:	
Autor, Hersteller	Kern AARAU Objektiv N° 1678 1053 (Fabr. Nr.?) vom Objektiv her: hinter Spreize links		
Zustand	Beledung abgegriffen, lange Verschlusszeiten verharzt, Objektiv verschmutzt.		
Erwerbsjahr	1988	Vorbesitzer	
Erwerbsart	Sammlung Kern Geschenk von Kern & Co AG Aarau		
Invent. am 13.02.1996	durch Ae	Inv. Nr. alt	Inventar Kern vom 16.03.1987: Nr. 8.58
Diverses, Platten Objektgeschichte	Kern stellte Kamera-Reihen her. Für Rollfilm: Simplo (Inv. Nr. 433, 434) und Rollka; für und Filmpack: Bijou, Quarter Plate, Precision, Sport, (Sport Inv. Nr. 377), Die "Kern Lens" war ein Gauss-Anastigmat mit 4 freistehenden Linsen. Verglichen mit Konkurrenzprodukten bot die Kamerareihe von Kern nichts besonderes. Das eigene Objektiv vermochte die andern Gegebenheiten der photographischen Praxis (Film- und Kamerahandhabung) nicht zu überwiegen. Die wesentliche Verbesserung wurde erst durch den Ersatz der Rollfilme durch die Kleinbild-Kassetten mit abgefülltem 35 mm - Film erreicht. Hier machte Kern nicht mit.		
Literatur	(2) Prospekte (Inv. Nr. 573). (1) "Bijou" Handplatten-Klappkamera, in: Unbekannt - Vertraut Anonymes Design im Schweizer Gebrauchsgerät seit 1920, Katalog zur Ausstellung im Museum für Gestaltung Zürich, 21.01. - 08.03.1987, S. 98 (Claude Lichtenstein, Christoph Bignens, Lotte Schilder).		